

Karin Myria Pickl

7 Tage  
Seelenzeit

Tag 6

# Festzeit

## Allerheiligen & Allerseelen

Nach der Halloween- und Samhain-Nacht erwarten uns nun zwei wichtige kirchliche Tage: Allerheiligen und Allerseelen.

Zunächst ein paar Infos dazu ...

### 1. November: Allerheiligen

Allerheiligen ist ein Hochfest der katholischen Kirche. Die Gläubigen gedenken den Heiligen, insbesondere auch jenen, die keinen eigenen Gedenktag zugesprochen bekommen haben. Allerheiligen ist auch all den verstorbenen Kirchenvertretern gewidmet, die sich mit ihren Tätigkeiten verdient gemacht haben, jedoch nie offiziell heilig gesprochen wurden.

Die Grundzüge dieses Festes existieren bereits seit dem 7. Jahrhundert, seit dem 9. Jahrhundert wird Allerheiligen jedes Jahr am 1. November gefeiert. In den katholischen Bundesländern ist Allerheiligen auch heute noch ein wichtiges Fest und ein gesetzlicher Feiertag.

### 2. November: Allerseelen

Auch Allerseelen, das am 2. November gefeiert wird, ist ein katholischer Gedenktag. Während Allerheiligen den Heiligen gewidmet ist, gedenken an Allerseelen die Menschen ihrer verstorbenen Angehörigen, Freunde und Bekannten. Allerseelen ist jedoch kein gesetzlicher Feiertag.

### Besuch der Gräber

Es ist üblich, an diesen Tagen die schön geschmückten Gräber zu besuchen, Kerzen für die Verstorbenen anzuzünden und Fürbitten und Gebete für sie zu sprechen. Speziell wird für die Verstorbenen gebetet, deren Seelen noch nicht ganz im Licht sind. Auch findet eine feierliche Gräbersgnung statt. Die ursprünglichen Unterschiede dieser beiden Feiertage sind heute in vielen Regionen verwischt. Die meisten Familien besuchen am 1. November ihre Gräber und viele gehen anschließend zum Essen.



### Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Seelenimpuls

## Allerheiligen mal anders feiern

### Reise in die Welt der Heiligen

Ursprünglich war der 1. November den Heiligen gewidmet und der morgige Tag den Ahnen. Daher lade ich dich heute ein, dich mit den Heiligen zu beschäftigen.

Zur Einstimmung eine Definition:

*„Als Heiliger wird ein Mensch bezeichnet, der als einer Gottheit besonders nahestehend beziehungsweise als in religiöser und ethischer Hinsicht vorbildlich angesehen wird. Die Anerkennung eines Heiligen kann religiösen oder politischen Autoritäten vorbehalten sein oder sich in der Akklamation und Verehrung durch das gläubige Volk vollziehen; eine wichtige Rolle kann dabei das Auftreten von übernatürlichen Phänomenen (Wunder) im Zusammenhang mit dem Heiligen spielen. Die darauf folgende – zumeist posthume – kultische Verehrung eines Heiligen bezeichnet man als Heiligenverehrung.“*  
(Quelle: [de.wikipedia.org/wiki/Heiliger](https://de.wikipedia.org/wiki/Heiliger))

### • Heilige und Selige

Denke heute an heilig und selig gesprochene Menschen. Hier ist eine Liste zum Stöbern: [https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_Seligen\\_und\\_Heiligen](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Seligen_und_Heiligen).

Lasse dich einfach ein wenig durch deine Erinnerungen und vielleicht auch das Internet treiben und schaue, welche\*r Heilige dich besonders anspricht. Lese über ihr/sein Leben nach und schaue, welche Qualitäten dieses Menschen du faszinierend findest.

Wo findest du dich wieder? Welche ihrer Eigenschaften würdest du auch gerne entwickeln?

### • Dein\*e Namenspatron\*in

Beschäftige dich außerdem mit deiner Namenspatronin bzw. deinem Namenspatron. Bei den Namenspatronen handelt es sich auch oft um heiliggesprochene Men-



### Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

schen oder um Engel. Lese auch hier über ihr/sein Leben nach und schaue, was dein Namenspatron für dich bedeutet. In welchen Fähigkeiten und Aufgaben findest du dich wieder?

- **Zeit der Engel**

Denke über Erzengel und Engel nach und nimm wahr, zu welchen Engeln du dich hingezogen fühlst sowie welche Aufgaben diese haben. Was haben sie mit dir zu tun?

- **Naturmandala legen**

Lege für diese Heiligen und/oder deine Engel ein kleines Dankeschön in die Natur, zum Beispiel ein Mini-Blüten-Mandala.

- **Heilige weltweit**

Wenn dich das anspricht, kannst du dich auch mit den Heiligen anderer Kulturen befassen. Denn auch im Buddhismus, Hinduismus, Islam oder Judentum beispielsweise gibt es Heilige, wenn auch die Definitionen sich dort etwas unterscheiden.

- **Zeit der Wunder**

Viele Heilige waren auch wundersam tätig. Denke darüber nach, welche Geschichten über Wunder du kennst. Welche findest du besonders faszinierend? Hast du selbst schon etwas in deinem Leben erfahren, das du als Wunder bezeichnen würdest?

- **Kindern die Heiligen nahebringen**

Wer Kinder hat, kann mit ihnen über die Bedeutung des Festes sprechen und jedes Jahr ein oder zwei Heilige heraussuchen, mit denen sich die Familie näher beschäftigt.

- **Deinen Heiligenschein fühlen**

Hast du gewusst, dass wir alle einen Heiligenschein haben?

Das, was auf früheren Gemälden als Heiligenschein dargestellt wurde, ist nichts anderes als eines unserer Chakren, auch Seelenstern genannt.

Dieses Chakra befindet sich außerhalb des Körpers, etwa 20 bis 40 Zentimeter über dem Kopf. Bei erwachten Menschen strahlt es und aurasichtige Menschen nehmen es als Heiligenschein wahr.

Fühle mit deinen Händen über deinen Kopf, als ob du einen größeren Ball über deinem Kopf greifen würdest.

Mit etwas Übung kannst du die Energie deines Seelenstern-Chakras immer besser wahrnehmen.

**Gestalte Allerheiligen so,  
dass du Freude hast  
und es es dir gut geht!**



### Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Notizen
